

# Harry und der Orden des Phönix

Von Gayagrod

## Kapitel 2: Der Bekannte

Harry Potter und der Orden des Phönix - Kapitel 2: Der Bekannte

Halli-hallo!! Hier sind wir wieder mit dem 2.Kapitel unserer Fanfic! Erst mal ein riesiges Domo Arigato und Danke an alle, die uns Kommentare geschrieben haben!

Ach ja, Arashi ist jetzt auch bei Animexx(als "Arashisturm". Für alle, die sich jetzt fragen, wer die Arashisturm ist, die uns ne Kommi geschrieben hat - es war Arashis Mutter, unter ihrem NickName/Passwort)

So, und nun geht's los! Viel Spaß! By: Arashi und Lupinus

Disclaimer: Die Figuren gehören nicht uns, sondern J.K. Rowling.

### Der Bekannte

Am Sonntagnachmittag um 16 Uhr saß Harry auf der Treppe und wartete ungeduldig auf die Ankunft seines Bekannten. Er fragte sich, mit welchem Fahrzeug (oder Zauberartikel) sie wohl reisen würden. Denn vor drei Jahren hatten die Weasleys ihn auch abgeholt - allerdings mit Flohpulver und durch den Kamin der Dursleys, was in einem Desaster geendet hatte. Ein fliegendes Auto, das die Weasleys ebenfalls besessen hatten, konnten sie auch nicht gebrauchen.

Am Fuß der Treppe kauerten die Dursleys. Dudley knabberte an seinen Fingernägeln und hatte schon wieder Hunger. Tante Petunia und Onkel Vernon hatten sich schick angezogen, doch auf ihren Gesichtern standen Abscheu und Angst.

Als es endlich 17 Uhr war, klingelte es an der Tür.

Dudley kauerte sich mit dem Rücken an die Wand und hielt sich die Hände vor den Mund, denn er konnte sich noch gut an seine Zusammentreffen mit Hagrid und den Weasleys erinnern.

Als keiner von den Dursleys Anstalten machte, die Tür zu öffnen, ging Harry an ihrer Stelle und öffnete sie.

Vor der Tür stand Remus Lupin - in vornehmer Muggel-Kleidung!

Er trug einen schwarzen Anzug, eine dunkelblaue, leicht (magisch?) schimmernde Krawatte und elegante schwarze Herrenschuhe. Sonst sah er aus, wie Harry ihn in Erinnerung hatte.

Tante Petunia, Onkel Vernon und Dudley klappte das Kinn herunter. Auch Harry war

verdutzt.

Mit verwirrt klingender Stimme begrüßte Harry Lupin: >>Hallo Mr. Lupin.<<

>>Hallo, Harry. Wir haben uns ja lange nicht gesehen.<<, sagte Lupin freundlich und lächelte ihn an. Dann fragte er, ob er hereintreten dürfte und streckte Onkel Vernon zur Begrüßung die Hand hin.

Onkel Vernon, der noch ganz benebelt war, schüttelte, zum Schrecken von Tante Petunia und Dudley, Lupins Hand.

Nach diesem Schock für die zwei anderen Dursleys fand Onkel Vernon seine Stimme wieder: >>Kommen sie doch herein, Mr. ... ähh ...<<

>>Lupin.<<

>>Also, kommen sie herein, Mr. Lupin<<, Onkel Vernon hatte anscheinend vergessen, dass er einen Zauberer vor sich hatte und keinen Muggel.

>>Ähh ... Vernon?<< Tante Petunia war sichtlich geschockt.

>>Ja, meine Liebste, geh doch bitte in die Küche und mach etwas zu Essen für unseren heutigen Gast. <<

>>Vernon??<< Tante Petunia ging, mit schreckensbleichem Gesicht und stillschweigend in die Küche.

>>Aber nicht dein ... mmh ... Tagesmenü <<, sagte Onkel Vernon. Mit dem Tagesmenü meinte er natürlich die Diät.

Harry starrte mit offenem Mund Onkel Vernon an. Als dieser es bemerkte, raunzte er Harry an: >>Hast du kein Benehmen?! Man starrt Leute nicht so an!<<

Dann wollte Onkel Vernon Lupin ins Wohnzimmer führen. Doch Lupin sagte: >>Tut mir leid, aber ich wollte eigentlich nur Harry abholen.<<

Das riss Onkel Vernon wieder in die Wirklichkeit und er realisierte, dass er gerade einen Zauberer zum Essen eingeladen hatte. Harry reagierte blitzschnell, schnappte sich seine Sachen und zerrte Lupin zur Tür hinaus. Gerade, als Onkel Vernon einen Wutausbruch hinter Harry herschicken wollte, knallte dieser die Haustür hinter sich zu.

Draußen seufzte Harry auf. Lupin guckte etwas verdattert. Als er sich wieder gefasst hatte, half er Harry, seine Sachen an die Straße zu tragen. Dann hob Lupin seinen Zauberstab und einige Momente später tauchte der Fahrende Ritter vor ihnen auf.

Stan Shunpike, der Schaffner, kam aus dem Fahrenden Ritter, wollte zur üblichen Begrüßung der Fahrgäste ansetzen, verstummte aber, als er Harry erblickte. >>Oh, hallo Neville, ääh, ich meine Harry Potter! Willkommen im Fahrenden Ritter!<<

>>Du bist wohl schon mal mit dem Fahrenden Ritter gereist? <<, fragte Lupin mit einem Blick auf Stan.

>>Ja, war aber eher Zufall <<, antwortete ihm Harry und dachte dabei an die Ereignisse, die damals dazu geführt hatten, dass er mit dem Fahrenden Ritter reiste.

>>Wohin willst du denn?<<, fragte Stan aufgeregt.

>>Ääh ...<<

>>Nach Deep Forest <<, meldete sich Lupin zu Wort. Stan zuckte zusammen, er hatte gar nicht bemerkt, dass neben Harry noch eine zweite Person stand.

Dann, nachdem Stan das Fahrgeld kassiert hatte, stiegen Lupin und Harry in den Fahrenden Ritter (als Stan wieder anfang, Harry vollzulabern, gingen sie schnell nach hinten).

>>Und, wie geht es dir, Harry? Waren deine Ferien gut? <<, fragte Lupin lächelnd. Aber als er Harrys genervten Blick wahrnahm, fügte er schnell hinzu: >>Ich glaube, auf dieses Thema bist du nicht so erpicht. Sicher möchtest du wissen, warum du die Ferien bei mir verbringen sollst. Also, es geht um den Orden des Phönix.<<

